

[Warteschlangen an der Grenze: Der staatliche Grenzschutzdienst der Ukraine hat über problematische Bestimmungsorte berichtet](#)

17.01.2024

Seit dem 17. Januar stehen mehr als 2.000 Lastwagen an den ukrainischen Grenzen Schlange. Die Blockade ist jetzt nur noch auf dem Territorium Rumäniens in Richtung der ukrainischen Kontrollpunkte Porubnoye und Krasnoyilsk festgelegt. Dies berichtete ein Vertreter des staatlichen Grenzdienstes Andrij Demchenko, berichtet Ukrinform.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Seit dem 17. Januar stehen mehr als 2.000 Lastwagen an den ukrainischen Grenzen Schlange. Die Blockade ist jetzt nur noch auf dem Territorium Rumäniens in Richtung der ukrainischen Kontrollpunkte Porubnoye und Krasnoyilsk festgelegt. Dies berichtete ein Vertreter des staatlichen Grenzdienstes Andrij Demchenko, berichtet Ukrinform.

Nach Angaben des polnischen Grenzschutzes stehen 1.900 Lastwagen in vier Richtungen zur Ukraine in der Schlange, die meisten davon gegenüber dem Kontrollpunkt Shehyni.

Auch auf dem slowakischen Territorium gibt es eine Lkw-Schlange in Richtung Ukraine in Richtung des Kontrollpunktes Uschhorod und eine Lkw-Schlange auf dem ungarischen Territorium in Richtung des Kontrollpunktes Tisza 430 bzw. 500 Lkw.

Eine Blockade von Lastwagen wird nur auf dem Territorium Rumäniens in Richtung der ukrainischen Kontrollpunkte Porubnoe und Krasnoilsk festgestellt.

Der polnische Infrastrukturminister Dariusz Klimczak sagte im RMF, dass sich die Situation an den nicht blockierten Kontrollpunkten an der polnisch-ukrainischen Grenze in naher Zukunft stabilisieren wird. Die Lkw-Schlangen sollten in ein paar Tagen verschwinden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 198

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.